

Archiv 29.06
Geschäft 2018-94
Status öffentlich
Stossrichtung 6 Finanzen / keine 2. Stossrichtung

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates vom 12. Juni 2018

**Liegenschaften, Altersheim Breiti
Sicherheitsrelevante Anpassungen, Gehwege im Aussenbereich und Zufahrt
zum Haupteingang / Kreditantrag CHF 94'540**

Ausgangslage

Der ganze Fussgängerbereich (Fusswegnetz) sowie auch der Aussensitzplatz, das „Höfli“, auf dem Grundstück des Altersheims Breiti sind in bruchrohen Natursteinpflasterungen ausgeführt. Natursteinpflasterungen sind wegen unebener Oberfläche und grossem Fugenanteil für die Begehung mit einem Rollator ungeeignet. Die Erschütterung beim Befahren mit Rollstühlen, Rollatoren und Gehhilfen behindert die Fortbewegung der Heimbewohner. Dies führte immer wieder zu Reklamationen von Heimbewohner und Personal. Das Gefälle der Vorfahrt zum Eingang vom Altersheim führt dazu, dass nicht alles Oberflächenwasser zu dem dafür vorgesehenen Ablaufschacht fliesst, was bei starkem Regen zu Pfützen-Bildung führt. Im Winter kann bei tiefen Temperaturen Eisbildung entstehen. Dieser Umstand kann zu gefährlichen Situationen führen. Die Vorfahrt ist vor allem für das Ein- und Aussteigen der Bewohner vorgesehen, die zum Altersheim gebracht oder abgeholt werden.

Um diese unbefriedigte Situation zu entschärfen, ist die Heimleitung an die Abteilung Finanzen + Liegenschaften gelangt. Zusammen mit dem beauftragten Architekten, der den Auftrag hat, den Demenzgarten zu realisieren, wurde ein Konzept für das ganze Fusswegnetz und die Vorfahrt zum Altersheim Breiti ausgearbeitet.

Projekt

Die Natursteinpflasterung auf dem Fusswegnetz des Areals Altersheim Breiti sowie die Fläche des Aussensitzplatzes wird entfernt und durch einen Asphalt ersetzt, der ein problemloses Befahren mit Rollstühlen, Rollatoren usw. ermöglicht. Die Vorfahrt zum Haupteingang des Altersheims wird nun zusammen mit den Anpassungen an das Fusswegnetz ausgeführt. Die Vorfahrt zum Altersheim sowie der Fussgängerbereich werden farblich voneinander getrennt.

Projektplan



Termine

Realisierung
Abschluss

Beginn Juli 2018
Mitte August 2018

Kosten

BKP 421 Gartenanlage

CHF 87'000

BKP 291 Honorare

CHF 7'540

Kosten inkl. MWST

CHF 94'540

Im Investitionsprogramm 2018 sind CHF 95'000 eingestellt.

Vergaben

Die Arbeiten für die BKP 421 Gartenanlagen wurden der Firma Schellenberg, Bülach, vergeben. Die Arbeiten wurden in einem freihändigen Verfahren unter Konkurrenz mit Abgebot vergeben. Die BKP 291 wurde direkt dem Architekten Altorfer, Kienholz + Partner, Bassersdorf vergeben. Er hat den Sanierungsauftrag für die Demenzabteilung und den Demenzgarten erhalten.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die sicherheitsrelevanten Anpassungen der Gehwege im Aussenbereich und der Vorfahrt zum Eingang Altersheim Breiti gemäss beiliegendem Plan werden genehmigt.
2. Der Kredit für die sicherheitsrelevanten Anpassungen im Aussenbereich Altersheim Breiti über CHF 94'540 wird zulasten der Investitionsrechnung Konto 191.50311 „Sicherheitsrelevante Anpassungen Gehwege AH Breiti“ bewilligt.
3. Die Abteilung Finanzen + Liegenschaften wird mit der Ausführung beauftragt.
4. Der Abteilungsleiter Finanzen + Liegenschaften sowie der Bereichsleiter Liegenschaften werden ermächtigt, alle für das Projekt notwendigen Unterschriften zu tätigen. Die Finanzkompetenz gemäss Finanzreglement vom 18. Juni 2013 der Gemeinde Bassersdorf ist einzuhalten.

Mitteilung an (elektronisch):

- _ Abteilungsleitung Finanzen + Liegenschaften
- _ Bereichsleitung Liegenschaften
- _ Bereichsleitung Rechnungswesen
- _ Heimleitung Altersheim
- _ Akten (Original)

Gemeinderat Bassersdorf

Doris Meier-Kobler
Gemeindepräsidentin

Christian Pleisch
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:

Hans Dübendorfer, Tel. 044 838 85 88, hans.duebendorfer@bassersdorf.ch